§ 2281 BGB

- (1) Der Erbvertrag kann auf Grund der § <u>2078 BGB</u>, § <u>2079 BGB</u> auch von dem Erblasser angefochten werden; zur Anfechtung auf Grund des § <u>2079 BGB</u> ist <u>erforderlich</u>, dass der <u>Pflichtteilsberechtigte</u> zur Zeit der Anfechtung vorhanden ist.
- (2) Soll nach dem Tode des anderen Vertragschließenden eine zugunsten eines Dritten getroffene <u>Verfügung</u> von dem Erblasser angefochten werden, so ist die Anfechtung dem Nachlassgericht gegenüber zu erklären. Das Nachlassgericht soll die Erklärung dem Dritten mitteilen.